Bosserode ist Mitfavorit

SPORTKEGELN Ex-Herforder Stefan Michel verstärkt den Zweitligisten

Er bleibt eine Stütze der Bosseröde: Michael Reith.

FOTO: THOMAS WALGER

Will mit Hönebach/Ronshausen in der Hessenliga bestehen: Sportwart Sebastian Knoth.

FOTO: THOMAS WALGER

Hersfeld-Rotenburg – An diesem Wochenende starten die Sportkegler in die neue Saison. Eine Vorschau.

2. Bundesliga

Gleich drei hessische Mannschaften spielen in der nächsten Saison in der zweiten Bundesliga Süd der Sportkegler, neben AN Bosserode sind dies die KSG Neuhof und die KSG Mittelhessen. Die Bosseröder Kegler um Sportwart Tobias Brill klopften bereits letzte Saison an der Tür zur ersten Liga. Dass der Aufstieg in diesem Jahr gelingen könnte, liegt auch an einem Neuzugang, den die Wildecker vermelden.

Stefan Michel spielte in den vergangenen 19 Jahren für die TG Herford in der Bundes- und Westfalenliga. Michel stammt aus Kassel. Neben ihm sind die Wildecker mit Michael Reith, Tobias Brill, René Windolf, Andreas Sekulla und Justin Ehling sehr gut aufgestellt – auch Sigurd Staniczek wird im Laufe der Saison sicher zu einigen Einsätzen kommen.

Neben Bosserode ist der Erstligaabsteiger aus Gilzem im Meisterschaftskampf zu erwarten. Zum Saisonstart gastieren die Wildecker beim TuS Kirchberg, ein Teilerfolg ist das angepeilte Ziel.

AN Bosserode: Tobias Brill, Justin Ehling, Stefan Michel, Thilo Köhler, Michael Reith, Andreas Sekulla, Sigurd Staniczek, René Windolf.

Hessenliga

Einziger heimischer Hessenligist ist die KSG Hönebach-Ronshausen die ihre Heimspiele auf den Bahnen im Ronshäuser Haus des Gastes austrägt. Das Team muss, um in dieser Saison weiter oben zu landen, etwas sicherer auf den eigenen Bahnen und erfolgreicher auf fremden Anlagen werden. Viel wird davon abhängen, ob Sportwart Sebastian Knoth alle nominellen Kegler der ersten Mannschaft um Thorsten Schaub zur Verfügung haben wird. Gelingt dies, ist sogar ein vorderer Platz möglich.

Gegen den Titelkandidaten Allendorf/Lumda geht es für die KSG im ersten Spiel – alle drei Punkte sind möglich, aber auch ein Punkt für die Gäste ist Rahmen des Machbaren.

KSG Hönebach/Ronshausen: Sebastian Knoth, Lars Merkert, Andreas Renelt, Karl-Heinz Renelt, Thomas Schaub, Thorsten Schaub, Jörg Sekulla, Lars Schmidt, René Sufin. mö

» Die Saisonvorschau der Sportkegler wird mit den unteren Klassen fortgesetzt.